

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2012/3/29 2011/15/0128

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.03.2012

Index

32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

61/01 Familienlastenausgleich

68/01 Behinderteneinstellung

Norm

BEinstG §4 Abs1 lit.a;

EStG 1988 §22 Z2;

FamLAG 1967 §41 Abs4 lit.e;

1. BEinstG Art. 2 § 4 heute
2. BEinstG Art. 2 § 4 gültig ab 01.01.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2005
3. BEinstG Art. 2 § 4 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 17/1999
4. BEinstG Art. 2 § 4 gültig von 01.07.1992 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 313/1992
5. BEinstG Art. 2 § 4 gültig von 01.01.1989 bis 30.06.1992 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 721/1988

1. EStG 1988 § 22 heute
2. EStG 1988 § 22 gültig ab 22.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 110/2023
3. EStG 1988 § 22 gültig von 01.09.2022 bis 21.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 108/2022
4. EStG 1988 § 22 gültig von 20.07.2022 bis 31.08.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 108/2022
5. EStG 1988 § 22 gültig von 30.10.2019 bis 19.07.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 103/2019
6. EStG 1988 § 22 gültig von 01.01.2018 bis 29.10.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 105/2017
7. EStG 1988 § 22 gültig von 31.12.2016 bis 31.12.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 117/2016
8. EStG 1988 § 22 gültig von 01.05.1996 bis 30.12.2016 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 201/1996
9. EStG 1988 § 22 gültig von 01.01.1993 bis 30.04.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 99/1992
10. EStG 1988 § 22 gültig von 30.07.1988 bis 31.12.1992

Rechtssatz

Der Verwaltungsgerichtshof hat im Erkenntnis vom 18. Juli 2001, 2001/13/0089, aufgezeigt, dass die Befreiungsbestimmung des § 41 Abs. 4 lit. e FLAG 1967 ausschließlich Personen anspricht, die nach den Vorschriften des Behinderteneinstellungsgesetzes beschäftigt werden. Das Behinderteneinstellungsgesetz hat das Erwerbsleben in unselbständiger Beschäftigung (im Verhältnis Arbeitgeber - Arbeitnehmer) zum Regelungsinhalt. Wie § 4 Abs. 1 lit. a Behinderteneinstellungsgesetz zu entnehmen ist, stellt dieses Gesetz auf das Vorliegen einer Beschäftigung im Verhältnis persönlicher und wirtschaftlicher Abhängigkeit gegen Entgelt ab. [Hier: Ein solches (sozialversicherungsrechtliches) Dienstverhältnis ist in Bezug auf den wesentlich beteiligten Gesellschafter-Geschäftsführer nicht vorgelegen.] Der Verwaltungsgerichtshof hat im Erkenntnis vom 18. Juli 2001, 2001/13/0089, aufgezeigt, dass die Befreiungsbestimmung des Paragraph 41, Absatz 4, Litera e, FLAG 1967 ausschließlich Personen anspricht, die nach den Vorschriften des Behinderteneinstellungsgesetzes beschäftigt werden. Das Behinderteneinstellungsgesetz hat das Erwerbsleben in unselbständiger Beschäftigung (im Verhältnis Arbeitgeber - Arbeitnehmer) zum Regelungsinhalt. Wie Paragraph 4, Absatz eins, Litera a, Behinderteneinstellungsgesetz zu entnehmen ist, stellt dieses Gesetz auf das Vorliegen einer Beschäftigung im Verhältnis persönlicher und wirtschaftlicher Abhängigkeit gegen Entgelt ab. [Hier: Ein solches (sozialversicherungsrechtliches) Dienstverhältnis ist in Bezug auf den wesentlich beteiligten Gesellschafter-Geschäftsführer nicht vorgelegen.]

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2012:2011150128.X01

Im RIS seit

25.04.2012

Zuletzt aktualisiert am

19.07.2012

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at